

# Neuss Rosellerheide-Neuenbaum, Fliederstraße 1 und 1a









# Neuss Rosellerheide-Neuenbaum, Fliederstraße 1 und 1a









## Unsere Philosophie



"Das Geheimnis des Erfolges ist, den Standpunkt des anderen zu verstehen." Henry Ford



"Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben." Albert Einstein

#### Pick

Seit über 145 Jahren baut und gestaltet die Firma Pick Lebensräume, in denen Menschen arbeiten, lernen, wohnen oder ihre Freizeit verbringen und deckt in stets hoher Qualität die ganze Bandbreite des Bauens ab. Immer mit dem Ziel, für unsere Kunden das beste und wirtschaftlichste Ergebnis zu erzielen.

### **Beratung**

Wenn der Wunsch zum konkreten Projekt reift, sind wir vom ersten Beratungsgespräch bis zum Einzug in Ihr eigenes Haus Ihr Realisierungspartner. Schon vor Kaufvertragsabschluss sind unsere qualifizierten Architekten gerne beratend für Sie da. Wir organisieren, koordinieren und budgetieren die Leistungen mit dem Ziel, unsere Kunden mehr als zufrieden zu stellen.

Auch die Finanzierung ist ein wichtiger Baustein. Förderprogramme helfen, den Weg zum Eigentum zu ebnen.

Und wer heute nach ökologischen Gesichtspunkten baut, trifft eine Entscheidung, die sich bei der richtigen Planuna schnell bezahlt macht.

So errichten wir Ihr Haus nach den hohen Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV).

#### Planung

Ihr Eigenheim ist die Symbiose von Lebenstraum und Lebensraum. Es erfüllt funktionale Aspekte, schafft Wärme, Geborgenheit, Sicherheit und zählt immer noch zu den solidesten Kapitalanlagen unserer Zeit. Daher planen unsere Architekten mit Sorgfalt und gewissenhafter Detailkenntnis. Wirtschaftlichkeit und Ästhetik sind uns ebenso wichtig wie die Berücksichtigung ökologischer und ökonomischer Aspekte. Wir planen Häuser, die auch in Zukunft ihren Wert haben; mit regenerativer Technik und einem Konzept, das auch dem veränderten Bedarf im Alter Raum gibt. In Wohngebieten, bei deren Planung wir spielende Kinder, grüne Oasen und Ruhezonen bereits von Anfang an vor Augen haben.







## Unsere Philosophie



"Der Zauber steckt immer im Detail." Theodor Fontane



"Nimm an, was nützlich ist. Lass weg, was unnütz ist und füge hinzu, was dein Eigenes ist." Bruce Lee

#### **Realisation**

Über die Wünsche von Bauherrn könnte man Bücher schreiben. Über die unerfüllten ebenso.

Als Projektentwickler wissen wir, Wunsch und Realität ins Machbare zu übersetzen.

Mit unserer ganzen Erfahrung, mit ausgesuchten Partnerunternehmen und Handwerkern bauen wir Ihr Haus mit größter Sorgfalt und höchstem technischen Können. Die Projektsteuerung und die Bauleitung durch unsere eigenen Dipl.-Ingenieure und Architekten erfolgen mit der Zielsetzung, dass wir mit jedem Projekt unsere Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen.

Zu Ihrer Sicherheit zahlen Sie nur das, was Sie vorab mit uns schriftlich vereinbart haben – und zwar erst dann, wenn wir es geleistet haben. Während der gesamten Bauphase sorgen wir für die Koordination aller Gewerke, damit wir Ihnen zum fest vereinbarten Termin und Festpreis ein möglichst makelloses Haus übergeben können.

Unsere Kunden wünschen sich eine einwandfreie Realisierung und wir wünschen uns zufriedene Kunden. So wird ein Haus draus.

## Individualität

Man wird Sie daran erkennen; an Form und Material der Wohnungsausstattung, der Beschaffenheit der Bodenbeläge und Wände, der Badausstattung und Ihrer persönlichen Grundrissgestaltung.

Hier leben Sie, und hier findet Ihre Individualität und die der ganzen Familie ein neues Zuhause. Sie sollen sich frei und wohl fühlen.

Dafür geben wir unser Bestes. Sie bemustern Fliesen und Sanitärobjekte, Türen, Türbeschläge und Elektro-Schalterprogramme und bestimmen, welchen Charakter Ihr künftiger Lebensraum haben wird. Denn auf Sie kommt es an.







# Ausstattung





Die richtige Entscheidung für eine moderne Eigentumswohnung in bester Wohnlage:

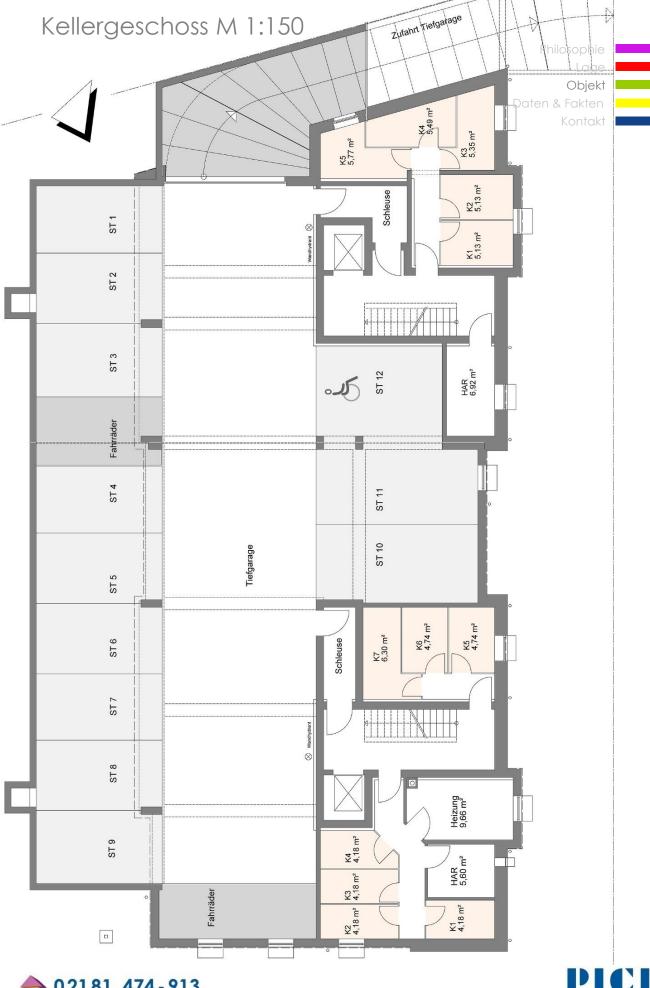
- hochwertige Massivbauweise und aufwendige Fassadengestaltung
- Wohnflächen von ca. 51 m² bis ca. 115 m²
- Tiefgarage mit großzügigen Stellplätzen
- Personenaufzug von der Tiefgarage bis in das oberste Wohngeschoss
- Video-Gegensprechanlage
- barrierefreie Erschließung
- elektrische Rollläden
- Fußbodenheizung
- Solaranlage
- Satellitenanlage
- bodengleiche Duschen in den Bädern
- überhohe Zimmertüren mit Weißlack-Oberfläche
- Handsender für Parkgaragentor
- Wärmedämmung/Haustechnik entsprechen den hohen Anforderungen der Energieeinsparverordnung 2016





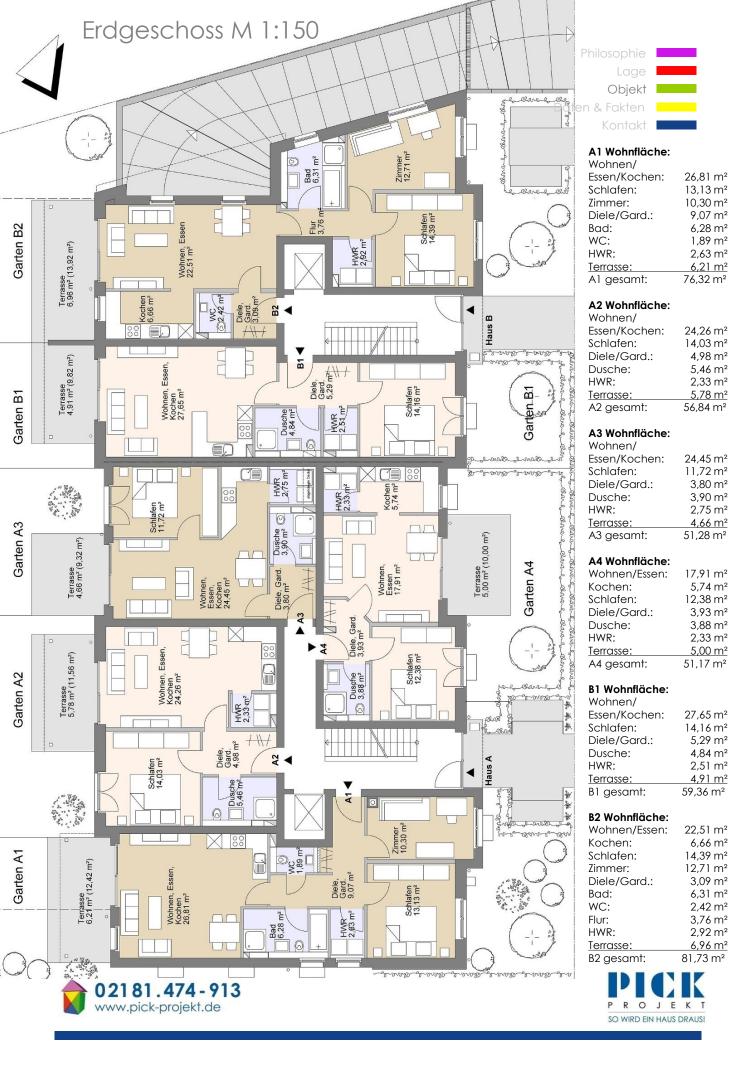


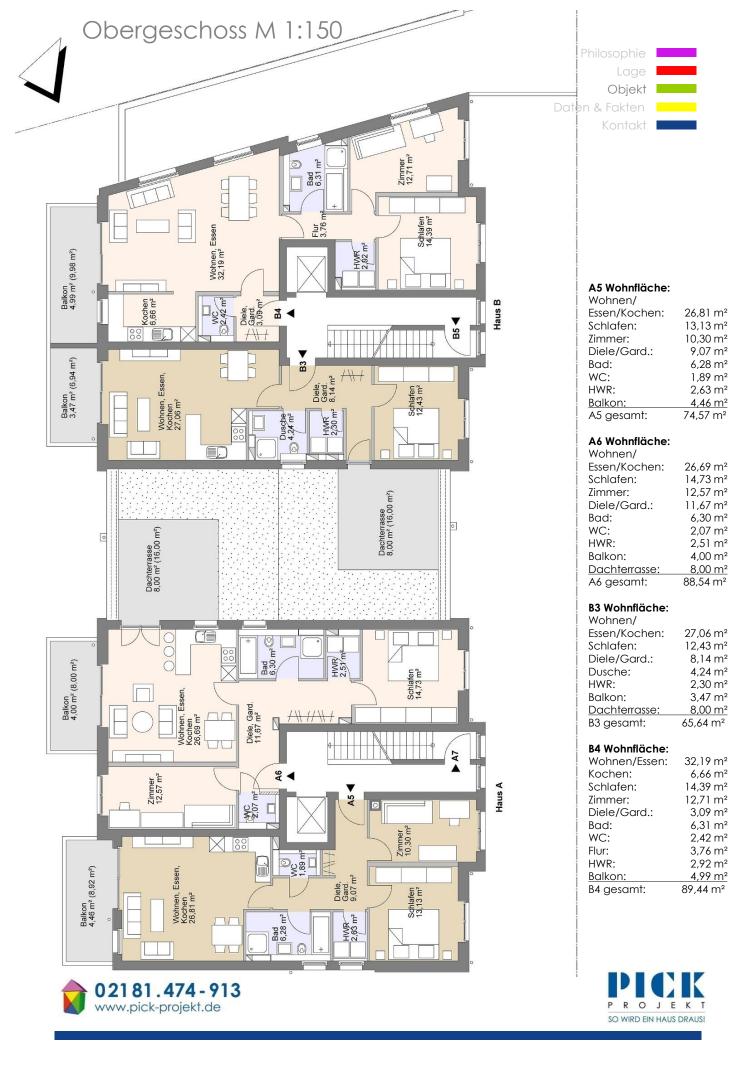


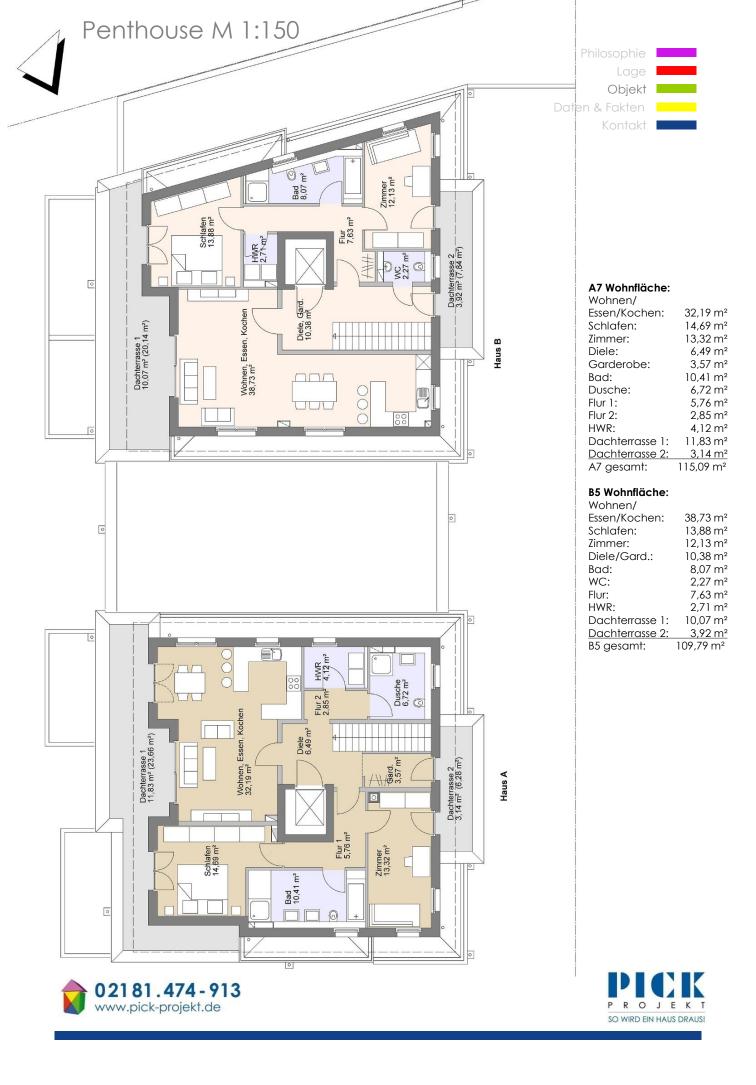














### 1. Allgemein

Die Baumaßnahme liegt in Neuss-Rosellerheide, Fliederstraße.

Das Vorhaben:

Neubau von gesamt 12 Wohnungen und einer Tiefgarage.

Der Erstellung der Bauleistungen liegen der Reihenfolge nach zugrunde:

Diese Baubeschreibung.

Die zum Zeitpunkt des Bauantrags gültigen, einschlägigen und besonderen Vorschriften und Bestimmungen, z. B. Landesbauordnung (BauO NW), DIN-Vorschriften, Schallschutznorm (DIN 4109, 1989, Beiblatt 2, Tabelle 2, Vorschläge für den erhöhten Schallschutz), Energieeinsparverordnung **EnEV 2016.** 

#### 2. Rohbau

Alle Beton-, Stahlbeton- und Mauerwerksarbeiten werden in Güte und Abmessungen nach statischen, schall- und brandschutztechnischen Erfordernissen ausgeführt. Die Statik unterliegt der Fremdüberwachung durch ein Prüfstatikbüro.

Die Ausführung von tragenden Mauerwerksarbeiten erfolgt in Kalksandstein. Sämtliche Abdichtungen am Gebäude erfolgen nach den Vorgaben gemäß DIN, die Wärmedämmung gemäß Wärmeschutznachweis nach EnEV (Energieeinsparverordnung).

## Gründung

Gründung auf Einzel- und Streifenfundamenten aus Stahlbeton oder Stahlbetonplattengründung nach Angaben des Statikers auf Grundlage des Bodengutachtens.

## **Kellergeschoss**

Die Errichtung der Sohle und der Kelleraußenwände (bis zur Vorgabehöhe des Bodengutachters) erfolgt in wasser-undurchlässigem Stahlbeton ("Weiße Wanne") nach statischer Berechnung sowie den angetroffenen Baugrundverhältnissen. Statisch erforderliche Innenwände aus Stahlbeton oder Mauerwerk nach Angabe des Statikers, nicht tragende Wände in 10 cm starken, massiven Gipsdielen oder Mauerwerk. Sichtbare Mauerwerksoberflächen mit Fugenverspachtelung oder Fugenglattstrich und Anstrich.

Decke über Kellergeschoss als Stahlbeton-Filigrandecke oder Ortbeton nach Angabe des Statikers

Sichtbare Betonoberflächen schalungsglatt mit Anstrich. Die Fugen von Filigrandecken werden nicht verspachtelt.

## Erd-, Ober- und Staffelgeschoss

Außenwände und statisch erforderliche Innenwände aus Stahlbeton oder Mauerwerk nach Angabe des Statikers, Trennwände in 10 cm starken, massiven Gipsdielen.

Wohnungstrennwände werden nach Angaben des Statikers in Stahlbeton oder Mauerwerk ausgeführt.

Geschossdecken aus Stahlbeton-Filigrandecken mit Spachtelputz oder Ortbetondecken.

#### <u>Treppen</u>

Treppenläufe (mit Schallentkoppelung) und Podeste aus Stahlbeton mit weiß gestrichenen Untersichten.







## **Aufzugsschacht**

Aus Stahlbeton nach Erfordernissen des Statikers und der ausführenden Fachfirma.

### **Balkone**

Thermisch getrennte Stahlbetonkonstruktion mit außenseitiger Aufkantung.
Oberfläche: Plattenbelag gemäß
Bemusterung auf Splittbett oder Stelzlager.
Entwässerung der Balkone mittels Bodeneinlauf und zusätzlichem Notüberlauf.

### **Dachkonstruktion**

Flachdach als Stahlbetondecke nach Vorgabe durch den Statiker.

## **Dacheindichtung**

Flachdacheindichtung auf Wärmedämmung entsprechend dem Wärmeschutznachweis.

### **Dachterrasse**

Wärmedämmung, Abdichtung und Plattenbelag gemäß Bemusterung auf Splittbett oder Stelzlager.

### Klempnerarbeiten

Regenfallrohre aus Zink. Im Bereich der Dachterrasse Attikaabdeckung aus Zinkblech einschließlich Unterkonstruktion.

## Fassade, Wärmedämmung

Entsprechend dem Wärmeschutznachweis erhalten die Fassaden ein Wärmedämmverbundsystem mit einem Oberputz auf Kunstharzbasis in einer hellen Farbgebung, Teilbereiche werden in Verblendung oder in Verblendoptik nach Wahl des Architekten ausgeführt.

#### 3. Ausbau

#### Spachtelarbeiten

Zur Anbringung einer Raufasertapete durch den Erwerber werden alle tragenden Innenwände und waagerechten Decken in den Wohnungen tapezierfähig verspachtelt.

Die gemauerten Gipsdielen erhalten eine tapezierfähige, fugenverspachtelte Oberfläche.

#### **Fensteranlagen**

Sämtliche Fenster und Fenstertüren aus Kunststoff, Profil innen weiß und außen anthrazit, mit 3-Scheiben-Isolierverglasung.

Jeweils eine Balkon-/Terrassentür im Wohnzimmer wird als Schiebetüranlage, schwellenlos, maximal jedoch mit einer ca. 2 cm hohen Fensterprofilschwelle ausgeführt. Zugang Dachterrasse A6 und B3 mit Stufe.

Nach Maßgabe der Architektenplanung kommen Türflügel, Schiebetüranlagen oder Festverglasung zum Einsatz. Die Fenster im Erdgeschoss werden mit abschließbaren Fenstergriffen ausgestattet. Herstellung und Einbau der Fenster erfolgt entsprechend den Richtlinien und Leitfäden der RAL-Gütegemeinschaften Fenster und Haustüren.

#### **Fensterbänke**

Außenfensterbänke aus Aluminium, (farblich passend zur Fensterrahmenfarbgebung), auf Antidröhnmaterial.

Innenfensterbänke aus Granit oder Marmor gemäß Bemusterung, Ausführung in den Bädern als Fliesenbelag.

### <u>Rollläden</u>

Alle senkrechten Fenster in den Wohnungen erhalten elektrobetriebene hellgraue Kunststoffrollläden mit Taster neben dem jeweiligen Fenster.







## **Haustüranlagen**

Farbe anthrazit, mit verzinkter Stahleinlage, Profilzylinder, mit elektrischem Türöffner, außen mit Edelstahl-Stoßgriff, innen mit Türdrücker und Oben-Türschließer.

Feststehende Seitenteile mit integrierter oder separater Briefkastenanlage gemäß Architektenplanung einschließlich Klingeltableau und Video-Gegensprechanlage.

#### Türen

## Schließanlage

Die Gebäude erhalten jeweils gleichschließende Zylinder für Wohnungseingangstür, Wohnungskeller, Haustür und Tiefgaragentoranlage.

## Wohnungseingang

Türanlage als überhohes Türblatt (Rohbauöffnung 2,135m) mit Stahlzarge und Schall-Ex-Bodendichtung, Schallschutz in eingebautem Zustand 37 dB, Vollspanplatteneinlage und Holzfaserhartplatte als Deckmaterial, Oberfläche kunststoffbeschichtet, Farbe weiß. Profilzylinder, zwei 3-teilige Bänder, Drückerknaufgarnitur mit Knopf und Drücker aus Edelstahl und Weitwinkelspion.

#### Wohnungsinnentüren

Bestehend aus einer Holzumfassungszarge mit Futter und Bekleidung. Überhohes Türblatt (Rohbauöffnung 2,135m), Oberfläche glatt in Weißlack (RAL 9010) mit runder Kantenausführung. Bundbartschloss mit 1 Schlüssel, Drückergarnitur aus Edelstahl mit Rosette.

## <u>Türen im Kellergeschoss</u>

Türen entsprechend den Brandschutzbestimmungen.

Türen ohne Brandschutzanforderung als Zinkaltüren mit Eckzargen.

#### Trennwände der Kellerräume

Kellertrennwandsystem System Käuferle oder gleichwertig. Dichte Anordnung der verzinkten Lamellen mit Boden- und Deckenabstand zur Belüftung.

#### **Garagentor**

Toranlage als elektrisch betriebenes Sektionaloder Schwingtor mit erforderlichen Lüftungsöffnungen und Schlupftür.

Zugschalter innen, Schlüsselschalter außen, zusätzlich Fernbedienung mit einem Handsender ie Stellplatz für Öffnung von außen.

## Geländer / Brüstungen

#### Treppengeländer

Im Treppenhaus grundiertes und lackiertes Stahlgeländer aus einem Rahmen aus Stahlprofilen mit Füllstäben.

Handlauf aus Edelstahl.

## Balkonbrüstungen / Absturzsicherungen

Brüstungen an Balkonen und Dachterrassen als verzinkte Stahlgeländer, gemäß Architektenplanung.

Bodentiefe Fensterelemente werden mit einem feststehenden Unterlicht aus VSG -Verglasung (Verbundsicherheitsglas) bzw. mit Geländer nach Architektenplanung ausgeführt.

## **Estrich**

## Kellergeschoss (außer Garage)

Einschichtiger Zementestrich auf Trennlage oder als schwimmender Estrich, nach Erfordernis.

### <u>Wohnungsgeschosse</u>

Schwimmender Zement- oder Anhydritestrich auf Trittschall- und Wärmedämmung. Der Estrich ist auf den Einbau der in den Wohnungen im Standard vorgesehenen Fußbodenheizung abgestimmt.







## <u>Garage</u>

Witterungs- und tausalzbeständiger Gussasphalt auf der gesamten Bodenfläche der Garage.

## **Fliesenarbeiten**

Fliesenmaterialpreis brutto 30,00 €/m² nach Bemusterung.

#### Wandfliesen

In Bad, Dusche und Gäste-WC (soweit vorhanden) werden die Wände hinter den Sanitärobjekten bis zu einer Höhe von ca. 1,30 m (Ablagenhöhe) gefliest, in Duschbereichen raumhoch. Formate wählbar bis 30/60, weitere Formate auf Sonderwunsch.

## Bodenfliesen

In Bad und Dusche (außer Duschwannen), sowie WC (soweit vorhanden) und Hauswirtschaftsraum, Formate wählbar bis 30/60, Rechteckverlegung (Kreuzfuge), weitere Formate auf Sonderwunsch. Zugehörige Sockelfliesen im Hauswirtschaftsraum.

## **Bodenbeläge**

Auf Sonderwunsch werden nach Wahl des Erwerbers in den nicht gefliesten Bereichen Bodenbeläge (z.B. Teppichboden, Parkett, Fliesen: es wird von einer Aufbaustärke von insgesamt 1,0 cm ausgegangen) durch den Bauträger verlegt.

## <u>Treppenhaus</u>

Treppenläufe und Podeste belegt mit Naturstein oder Werkstein mit zugehöriger Sockelplatte gemäß Architektenplanung.

## **Malerarbeiten**

### Kellergeschoss

Alle Wand- und Deckenflächen inklusive der Garage, soweit dort keine Wärmedämmung eingebaut wird, erhalten einen weißen Dispersionsanstrich. Bodenflächen im Kellergeschoss –außer Garage- erhalten einen Staub bindenden Anstrich, welcher an den Wänden ca. 10 cm hoch geführt wird.

#### **Treppenhaus**

Die Wände erhalten eine Glasfasertapete und einen Latexanstrich, Farbe weiß, alternativ Putz. Decken, Podest- und Treppenuntersichten mit weiß abgetöntem, waschfestem Dispersionsanstrich gemäß Architektenplanung.

#### Wohnungen

Auf Sonderwunsch werden nach Wahl des Erwerbers Malerarbeiten und Tapezierarbeiten sowie sämtliche Acryl-Versiegelungen durch den Bauträger erbracht.

Die Balkonuntersichten erhalten einen weißen Anstrich.

## 4. Haustechnische Anlagen

#### Hausanschlüsse

Hausanschlüsse der örtlichen Versorgungsunternehmen für Gas, Wasser, Strom und Telefon.

Herstellung des Schmutz- und Regenwasseranschlusses gemäß Auflagen der Baugenehmigung.

#### **Entwässerung**

Die Entwässerung des Schmutzwassers erfolgt über den öffentlichen Kanal.

Das Regenwasser wird gemäß behördlicher Vorgaben auf dem Grundstück versickert oder in den öffentlichen Kanal eingeleitet.







### Wasserversorgung

Die Wasserversorgung erfolgt über das öffentliche Versorgungsnetz. Für die Wohnanlage ist eine zentrale Warmwasserversorgung mit Zirkulationsleitung vorgesehen. Die Kalt- und Warmwasserverbrauchsmessungen werden durch geleaste Kalt- und Warmwasserzähler je Wohnung ermittelt.

## Lüftung

Innenliegende Bäder, Duschen, WCs (soweit vorhanden) und Hauswirtschaftsräume erhalten eine mechanische Lüftung.

#### Sanitäre Einrichtungsgegenstände:

Armaturen: Fabrikat Hansgrohe, Talis-S oder gleichwertig.

Einrichtungsgegenstände: Fabrikat Keramag, Serie Renova Nr. 1 Plan oder gleichwertig.

Zubehör wie Spiegel, WC-Papierhalter, Handtuchhaken etc. werden individuell im Wert von bis zu 300 € je Wohnung installiert. Anzahl und Anordnung der sanitären Einrichtungsgegenstände gemäß Architektenplanung.

#### Bad/Dusche

1 Tiefspül-WC mit Wandaufhängung, Kunststoffsitz und –deckel, Vorwandinstallation mit integriertem Spülkasten und weißer Betätigungsplatte, Fabrikat Geberit oder gleichwertig

1 Waschtischanlage mit Waschbecken, 60 cm breit, verchromter Einhebel-Mischbatterie und verchromtem Excenter-Waschbeckenverschluss mit Ablaufgarnitur 1 emaillierte Einbauwanne 1,70 x 0,75 m, Fabrikat Kaldewei, verchromte Einhebelwannenfüll- und Brausemischbatterie mit integriertem Rückflussverhinderer sowie Handbrause, Fabrikat Grohe oder gleichwertig, verchromter Excenter-Wannenverschluss mit Ablaufgarnitur

1 emaillierte Duschwanne 90 x 90 x 2,5 cm, Fabrikat Kaldewei, ohne Duschabtrennung, verchromte Einhebelmischbatterie sowie Handbrause Fabrikat Grohe oder gleichwertig mit Ablaufgarnitur

#### WC

1 Tiefspül-WC mit Wandaufhängung, Kunststoffsitz und –deckel, Vorwandinstallation mit integriertem Spülkasten und weißer Betätigungsplatte, Fabrikat Geberit oder gleichwertig

1 Handwaschbecken, 40 cm breit, mit verchromter Einhebelbatterie und verchromtem Excenter-Waschbeckenverschluss mit Ablaufgarnitur

#### Küche

1 Kalt- und Warmwasseranschluss für Spüle mit Kombi-Eckventil für den Anschluss einer Spülmaschine

1 Abwasseranschluss für Spüle und Spülmaschine

#### Hauswirtschaftsräume

1 Kaltwasser- und Abwasseranschluss für die Waschmaschine

## Terrassen / Dachterrassen

1 frostsicherer Kaltwasseranschluss an der Gebäudeaußenwand







#### **Heizung**

Die Beheizung der Gebäude erfolgt über eine Gasbrennwert-Heizungsanlage mit witterungsgeführter Heizungsregelung mit solarer Unterstützung zur gleitenden Betriebsführung.

Die Warmwasserbereitung erfolgt zentral über die Heizungsanlage mit Unterstützung der thermischen Solaranlage auf dem Dach.

Fußbodenheizung in allen Wohnungen. Die Heizkreisverteilungen werden innerhalb der Wohnungen installiert.

Die Steuerung erfolgt über Raumthermostate.

Abrechnung über geleaste Wärmemengenzähler.

Die Gesamtanlage wird nach den einschlägigen DIN-Normen, den anerkannten Regeln der Technik und den Auflagen des öffentlichen Energieversorgungsunternehmens errichtet.
Es werden ausschließlich Markenfabrikate verwendet.

In den Bädern wird ein elektrischer Handtuchheizkörper installiert.

### <u>Aufzug</u>

Behindertengerechter Aufzug nach EN 81-1 mit senkrechtem Bedientableau mit Haltestellen vom Kellergeschoss bis zum Staffelgeschoss.

Ausführung der Kabinenwände in Edelstahl und Spiegel.

## Elektroinstallation

Der Netzanschluss erfolgt niederspannungsseitig über das örtliche Elektroversorgungsunternehmen bis zum Hausanschlusskasten. Von hier aus erfolgt der Anschluss an den Zählerschrank, der alle weiteren Einbauten wie Elektrozähler, Hauptschalter, Fehlerstromschutzschalter, Sicherungen etc. enthält.

Die Wohnungen werden sternförmig versorgt.

Die Kabelverlegung erfolgt in Unterputzausführung mittels Steg- oder NYM-Leitungen.

Als Schalterprogramm wird Gira Standard 55 oder gleichwertig vorgesehen. Die Installation im Kellergeschoss wird als Aufputzinstallation mit NYM-Leitungen ausgeführt.

Gemeinschafts-SAT-Anlagen auf den Dächern inklusive Verkabelung bis zu den TV-Anschlussdosen in den Zimmern. Telekomanschluss im Hausanschlussraum inklusive der Verkabelung bis zu den Telefondosen in den Zimmern. Die Anmeldung für Telefon erfolgt durch den Erwerber der Wohneinheit. Installation batteriebetriebener Rauchmelder gemäß BauO NRW.

## Diele / Garderobe

- 1 Wechselschaltung mit 1 Deckenbrennstelle und 2 Schaltern
- 2 Einzelsteckdosen
- 1 Klingeltaster außen für Rufanlage
- 1 Klingel- und Video-Gegensprechanlage

#### Wohnen / Essen

- 2 Deckenbrennstellen in Wechselschaltung
- 5 Einzelsteckdosen in unterschiedlicher
- Anordnung
  1 Dreifachsteckdose
- 1 TV-Anschlussdose
- 1 Telefondose







#### Kochen

1 Serienschaltung mit 1 Decken- und 2 Schrankbrennstellen (über schaltbare Steckdose)

1 Zuleitung Elektroherd mit Anschlussdose 400 V

1 Zuleitung für Spülmaschine mit Steckdose

1 Zuleitung für Umluft-Dunstabzug

1 Mikrowellenanschluss

8 Steckdosen in unterschiedlicher Anordnung

#### <u>Schlafen</u>

1 Deckenbrennstelle in Wechselschaltung

1 Dreifachsteckdose

2 Doppelsteckdosen

1 Einzelsteckdose

1 TV-Anschlussdose

1 Telefondose

## <u>je Zimmer</u>

1 Deckenbrennstelle in Ausschaltung

1 Dreifachsteckdose

1 Doppelsteckdose

2 Einzelsteckdosen

1 TV-Anschlussdose

1 Telefondose

#### WC

1 Ausschaltung mit Wandbrennstelle

1 Einzelsteckdose

1 Lüfteranschluss in den innenliegenden WC´s mit Nachlaufrelais

## <u>Hauswirtschaftsraum</u>

1 Deckenbrennstelle in Ausschaltung

2 Einzelsteckdosen

1 Anschluss für Kondensattrockner und Waschmaschine inklusive Lüfteranschluss in den innen liegenden Hauswirtschaftsräumen mit Nachlaufrelais

02181.474-913 www.pick-projekt.de

## <u>ie Flur</u>

1 Deckenbrennstelle in Wechselschaltung1 Einzelsteckdose

### Bad / Dusche

1 Deckenbrennstelle und 2 Wandbrennstellen in Serienschaltung (mit Kontrollleuchte)

1 Lüfteranschluss in den innen liegenden Bädern mit Nachlaufrelais

2 Einzelsteckdosen

1 Anschluss für Handtuchheizkörper

## Terrasse / Balkon / Dachterrasse

Wand- oder Deckenbrennstelle mit Tasterschaltung im Wohnzimmer (bei B3 zusätzlich in der Diele) Einzelsteckdose, spritzwassergeschützt, in Ausschaltung im Wohnzimmer, mit Kontrollleuchte an-aus (bei B3 zusätzlich in der Diele)

# <u>je Treppenhaus und Eingangsbereich (auf</u> Allgemeinzähler)

2 Deckenbrennstellen pro Treppenpodest, Steuerung mittels Tasterschaltung und Zeitautomat, je Wohnung 1 Taster mit Glimmlampe

2 Wandleuchten (außen) neben Eingangstür, Steuerung über Bewegungsmelder 1 Klingel-/Video- Gegensprechanlage

# <u>Kellerräume der Wohnungen (auf Wohnungszähler)</u>

1 Deckenbrennstelle in Ausschaltung

2 Einzelsteckdosen

## je Fahrradkeller (auf Allgemeinzähler)

1 Deckenbrennstellen mit Präsenzschaltung

## je Schleuse (auf Allgemeinzähler)

1 Deckenbrennstelle mit Präsenzschaltung





<u>je Technikraum (auf Allgemeinzähler)</u> 1 Deckenbrennstelle in Ausschaltung 1 Einzelsteckdose

Garage (auf Allgemeinzähler)
Beleuchtung in Fahrbahnmitte, Steuerung
durch Zeitrelais und Präsenzschaltung

## 5. Außenanlagen

### Grobplanum

Das Grobplanum der Vegetationsflächen wird nach den geplanten Gartenhöhen hergestellt.

<u>Befestigte Flächen / Hauszuwegung</u> Die befestigten Flächen erhalten nach Wahl des Bauträgers einen Belag aus Betonplatten oder -pflaster.

Beleuchtung der Wegebereiche als Polleroder Wandleuchten (auf Allgemeinzähler).

Nicht befestigte Flächen / Grünanlagen Nicht befestigte Flächen werden mit Oberboden abgedeckt, einplaniert und bepflanzt. Heckenanpflanzungen und Raseneinsaat der Allgemeinflächen und Sondernutzungsbereiche gemäß Architektenplanung.

## 6. Schlussbemerkungen

Diese Baubeschreibung trifft nur insoweit zu, als die beschriebenen Bauteile, Einrichtungsgegenstände und Ausstattungsmerkmale der Anzahl nach für die jeweils erstellte Wohnung notwendig sind und erforderlich werden.

Mit Ausnahme der fest installierten Sanitärobjekte gelten die in den Plänen dargestellten Einrichtungen wie Möbel, Balkonbepflanzungen usw. nur als Gestaltungsvorschläge und sind nicht Gegenstand der Bauleistung.

Sämtliche in dieser Leistungsbeschreibung angegebenen Materialwerte sind Brutto-Einzelhandelsabgabepreise einschließlich der gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer. Sofern Fabrikatfestlegungen getroffen werden, steht es dem Bauträger frei, gleichwertige Alternativen hierzu auszuführen.

Die Zeichnungen und Erläuterungsberichte sind geistiges Eigentum des Verfassers und können nur mit seinem Einverständnis veröffentlicht oder gegen Unterschrift zur Ausführung genutzt werden.

Alle hier nicht erwähnten Arbeiten sowie in den Bauzeichnungen dargestellte Ausstattungen und Einrichtungsgegenstände sind Sonderleistungen und werden getrennt abgerechnet.

Alle außerhalb dieser Bau- und Leistungsbeschreibung getroffenen Vereinbarungen sind nur mit schriftlicher Bestätigung des Bauträgers gültig.

PICK PROJEKT GMBH Heinrich-Goebel-Straße 1 41515 Grevenbroich







# Preisliste

|               | Wol                  | nnung                        | Wohnfläche   | Zimmer           | Kaufpreis                                    |
|---------------|----------------------|------------------------------|--|------------------|--|
| Haus A        |                      |                              |  |                  |  |
|               | A1<br>A2<br>A3<br>A4 | (EG)<br>(EG)<br>(EG)<br>(EG) | 76,32 m <sup>2</sup><br>56,84 m <sup>2</sup><br>51,28 m <sup>2</sup><br>51,17 m <sup>2</sup> | 3<br>2<br>2<br>2 | verkauft<br>verkauft<br>verkauft<br>verkauft |
|               | A5<br>A6             | (OG)<br>(OG)                 | 74,57 m²<br>88,54 m²   | 3<br>3           | verkauft<br>verkauft                         |
|               | A7                   | (PH)                         | 115,09 m²  | 3                | verkauft                                     |
| <u>Haus B</u> |                      |                              |  |                  |  |
|               | B1<br>B2             | (EG)<br>(EG)                 | 59,36 m²<br>81,73 m²   | 2<br>3           | verkauft<br>verkauft                         |
|               | B3<br>B4             | (OG)<br>(OG)                 | 65,64 m²<br>89,44 m²   | 2<br>3           | verkauft<br>verkauft                         |
|               | В5                   | (PH)                         | 109,79 m²  | 3                | verkauft                                     |











# Ihr Weg zu uns







## Anfahrtsbeschreibung von der A 46:

- Auf der A 46 bis zur Anschlussstelle Jüchen
- Dort auf die A 540 Richtung Köln, Rommerskirchen, Grevenbroich - Süd
- An der Anschlussstelle Grevenbroich -Süd die A 540 verlassen.
- Auf die Aluminiumstraße (B 59) in Richtung Grevenbroich fahren.
- An der 3. Ampelkreuzung rechts auf die K 10.
- 1. Straße rechts in die Lilienthalstraße. Auf der linken Seite befindet sich die Pick Projekt GmbH.

### PICK PROJEKT GMBH

Heinrich-Goebel-Str. 1 41515 Grevenbroich

Frau Dipl.-Ing. Sonja Roumen

Tel.: 02181 - 474 - 913 Fax.: 02181 - 474 - 919

info@pick-projekt.de www.pick-projekt.de



